

Eine neue *Apion*-Art aus der südlichen Türkei

(Coleoptera, Curculionidae)

M. S. BAJTENOV und N. LODOS

Alma-Ata/UdSSR und Izmir-Bornova/Türkei

Bei der Bearbeitung der *Apion*-Arten der Türkei entdeckten wir die folgende neue Art. Untenstehend geben wir ihre Beschreibung sowie eine Bestimmungstabelle der Gruppe der nahe verwandten Arten.

Apion (Catapion) *austroturcum* sp. n.

Körper schwarz, Flügeldecken grünlich-schwarz, Oberseite wenig dicht mit weißen Härchen bedeckt.

♂. Kopf schwach quer; Schläfen glatt; Scheitel dünn punktiert; Augen schwach gewölbt; Stirn zwischen den Augen breit, leicht gewölbt, punktiert-chagriniert; Rüssel ebenso lang wie das Halsschild, gebogen, von der Einlenkungsstelle der Fühler an zur Basis erweitert, dicht und dünn punktiert; Fühler gedrunken, im basalen Drittel des Rüssels eingelenkt; Schaft verdickt, kurz, nicht länger als die zwei ersten Geißelglieder zusammen; das 1. Geißelglied rundlich-keilförmig, das 2. und 3. Glied rundlich-oval, die 4.–6. Glieder rund, das 7. Glied leicht quer; Keule oval; Halsschild quer, an den Seiten gewölbt-gerundet, mit ausgeprägten Einschnürungen am Vorder- und Hinterrand; Scheibe des Halsschildes geneigt-gewölbt, chagriniert, nicht dicht und dünn punktiert; an der Basis mit einer grubchenförmigen Furche in der Mitte; Schildchen flach, dreieckig-oval; Flügeldecken mit einer gewölbt-gerundeten Schulterbeule und mit mehr oder weniger parallelen Seiten; Streifen dünn; Zwischenräume breit, flach, spärlich und dünn punktiert; Beine gedrunken; Schenkel dick; Schienen zur Spitze stark erweitert; Tarsen kurz und breit, das 1. Glied leicht länglich, das 2. Glied quadratisch, Klauenglied nicht länger als das 1. Glied, Klauen einfach; Penis lanzettförmig-linear. Länge: 1,8–1,9 mm.

♀. Rüssel etwas dünner.

Material Holotypus ♂, Türkei, Gaziantep, Oguzeli, 8. VI. 1972, coll. N. LODOS. Paratypen: 2 ♂♂, 1 ♀, gleicher Fundort.

Die neue Art steht *A. lodosi* HOFFM., *A. caucasicum* HOCHH. und *A. gemulum* FST. nahe. Die Unterschiede dieser vier Arten finden sich in der folgenden Tabelle.

Bestimmungstabelle
der Arten der Gruppe um *Apion caucasicum* HOCHH.

- 1 (4) Halsschild quadratisch oder schwach quer, seitlich von der Basis bis zur Mitte mit geradem, parallelem Rand; Beine schlank, Schienen schmal; Tarsen dünn, Klauenglied länger als das 1. Tarsenglied.
- 2 (3) Halsschild mit einer genügend starken Einschnürung am Vorderrand, Scheibe dicht punktiert; Penis mit einer ausgezogenen, linear-pfriemenförmigen Spitze.
1. **A. caucasicum** HOCHH.
- 3 (2) Die Einschnürung am Vorderrand des Halsschildes schwach ausgeprägt, Scheibe spärlich punktiert; Penis mit einer lanzettförmig-linearen Spitze.
2. **A. gemulum** FST
- 4 (1) Halsschild merklich quer, an den Seiten gewölbt-abgerundet; Beine gedrunen, Schienen zur Spitze stark erweitert; Tarsen kurz, Klauenglied kürzer als das 1. Tarsenglied.
- 5 (6) Augen stark gewölbt, über das Profil des Kopfes hinausragend; Penis breit, mit parallelen Seiten, zur Spitze plötzlich verengt.
3. **A. lodosi** HOFFM.
- 6 (5) Augen schwach gewölbt, fast nicht über das Profil des Kopfes hinausragend; Penis schmal linear und mit einer ausgezogenen Spitze.
4. **A. austroturcum** sp. n.

1. **Apion caucasicum** HOCHHUT, 1847

Bull. Soc. Nat. Moscou, XX 463.

acuticlava DESBROCHERS, 1901. Frelon, 10: 159 (47)

UdSSR: Kaukasus, Turkmenien. Locus typicus der Originalbeschreibung „Kaukasus“

2. **Apion gemulum** FAUST, 1885

Deut. Entom. Zeitschr., XXIX, I 186.

soricinum DESBROCHERS, 1892–1893; Frelon, 2: 108. — *dorsale* DESBROCHERS, 1895–1896; Frelon, 5, I 94 (248). — *mus* DESBROCHERS, 1896–1897 Frelon, 6, III 25.

UdSSR. Mittelasiien, Flüsse Syr-Darja, Tschu, Ili. Iran: Farisan. Locus typicus der Originalbeschreibung Alai-Gebirge („Ak-Dshar“). Der Typus befindet sich in Dresden (Staatl. Museum für Tierkunde).

3. **Apion lodosi** HOFFMANN, 1954

Rev. Franc. d'Entom., XXI 284.

Türkei bei Ankara. Der Typus befindet sich in Paris (Mus. Nat. d'Hist. Natur.)

4. **Apion austroturcum** sp. n.

Türkei Provinz Gaziantep. Locus typicus der Originalbeschreibung „Oguzeli“ Der Typus befindet sich in Alma-Ata (Zool. Institut, Akademie der Wissenschaften der Kasachischen SSR).

Literatur

- DESBROCHERS DES LOGES, J., 1892–1893: Diagnoses d'espèces inédites du genre *Apion*. – Frelon, **2**.
—, 1895–1896 Revision des Curculionides appartenant à la tribu des Apionides. – Frelon, **5**.
—, 1897 Premier supplement à la monographie des Apionides. – Frelon, **6**, 2–3.
—, 1901 Diagnoses d'espèces inédites du genre *Apion*. – Frelon, **10**.
FAUST, J., 1885: Neue asiatische Rüsselkäfer (aus Turkestan) III. – Deut. Entom. Zeitschr., **XXIX**, I.
HOCHHUT, J., 1847 Enumeration der Rüsselkäfer, welche von M. Chaudoir und A. Gotisch im Kaukasus und in Transkaukasien gesammelt wurden. – Bull. Soc. Nat. Moscou, **XX**.
HOFFMANN, A., 1954: Curculionides nouveaux ou peu connues de l'Anatolie Centrale. – Rev. Franc. d'Entom., **XXI**.

Anschriften der Autoren:

Dr. S. M. Bajtenov, p/o gorodok IZR, ul. Mira 3, Alma-Ata 483 117 UdSSR.

Dr. N. Lodos, Ege Üniversitesi Ziraat Fakültesi, Entomoloji ve Ziraat Zooloji Kürsüsü, İzmir-Bornova; Türkei.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Reichenbachia](#)

Jahr/Year: 1976-1977

Band/Volume: [16](#)

Autor(en)/Author(s): Bajtenov Muslim S., Lodos N.

Artikel/Article: [Eine neue Apion-Art aus der südlichen Türkei \(Coleoptera, Curculionidae\) 315-317](#)